
Gruppenübung 2

Aufgabe 5

Beweisen oder widerlegen Sie (mit einem Gegenbeispiel) folgende Aussagen für Folgen komplexer Zahlen:

- (a) Jede beschränkte Folge reeller Zahlen konvergiert.
- (b) Jede beschränkte Folge reeller Zahlen hat einen Häufungspunkt.
- (c) Konvergiert $(a_n)_{(n \in \mathbb{N})}$, so konvergiert auch die Folge $(|a_n|)_{(n \in \mathbb{N})}$.
- (d) Konvergiert $(|a_n|)_{(n \in \mathbb{N})}$, so konvergiert auch die Folge $(a_n)_{(n \in \mathbb{N})}$.
- (e) Konvergiert $(a_n)_{(n \in \mathbb{N})}$, so konvergiert auch die Folge $(a_n^2)_{(n \in \mathbb{N})}$.
- (f) Konvergiert $(a_n^2)_{(n \in \mathbb{N})}$, so konvergiert auch die Folge $(a_n)_{(n \in \mathbb{N})}$.
- (g) Jede Folge hat nur endlich viele Häufungspunkte.
- (h) Für jede natürliche Zahl $k \geq 1$ gibt es eine Folge mit genau k Häufungspunkten.
- (i) Jede streng monoton wachsende Folge reeller Zahlen ist nach oben unbeschränkt.
- (j) Konvergiert eine komplexe Folge, so konvergiert auch die Folge ihrer Realteile.
- (k) Eine konvergente Folge reeller Zahlen ist monoton und beschränkt.

Aufgabe 6

- (a) Zeigen Sie für die Folge $(a_n)_{(n \in \mathbb{N})}$ mit $a_n = \frac{1}{n}$ die Ungleichung:
 $|a_m - a_n| \leq \frac{1}{n}$ für $m > n$. Schließen Sie daraus, dass die Folge eine Cauchyfolge ist.
- (b) Sei q eine reelle Zahl mit $0 < q < 1$ und $(a_n)_{(n \in \mathbb{N})}$ eine Folge reeller Zahlen mit $|a_{n+1} - a_n| \leq q|a_n - a_{n-1}|$ für alle $n > N_0$, mit einem natürlichen $N_0 > 0$. Zeigen Sie, dass dann $(a_n)_{(n \in \mathbb{N})}$ eine Cauchy-Folge ist.
(Hinweis: Seien $m > n > N_0$ und $k > N_0$. Zeigen Sie zunächst die Ungleichung

$$(*) : |a_{k+1} - a_k| \leq q^{k-N_0} |a_{N_0+1} - a_{N_0}|.$$

Verwenden Sie nachfolgend $|a_m - a_n| \leq |a_m - a_{m-1}| + |a_{m-1} - a_{m-2}| + \dots + |a_{n+1} - a_n|$ und setzen sie die Ungleichung $(*)$ für die einzelnen Terme ein. Erkennen Sie eine geometrische Reihe?)

- (c) Die Folge $(a_n)_{(n \in \mathbb{N})}$ sei rekursiv definiert durch: $a_1 := 1$ und $a_{n+1} := \frac{2+a_n}{1+a_n}$, für $n \geq 1$. Zeigen Sie, dass $(a_n)_{(n \in \mathbb{N})}$ eine Cauchy-Folge in \mathbb{Q} ist, die in \mathbb{Q} keinen Grenzwert hat. (Hinweis: Zeigen Sie, dass $|a_{n+1} - a_n| \leq \frac{1}{4}|a_n - a_{n-1}|$ für $n \geq 2$ und verwenden Sie im Anschluss den Aufgabenteil (b) .)

Aufgabe 7 (schriftlich)

Überprüfen Sie nachstehende Folgen $(a_n)_{(n \in \mathbb{N})}$ auf Monotonie (nur bei reellen Folgen!) und Beschränktheit, und bestimmen Sie ihre Häufungspunkte. Entscheiden Sie auch, ob die Folge konvergiert.

- (a) $a_n = (-1)^n$
- (b) $a_n = 1 + \frac{1}{n}$
- (c) $a_n = i^n$
- (d) $a_n = \frac{n^2+1}{n^3+n}$
- (e) $a_n = \frac{n!}{n^n}$
- (f) $a_n = \left(1 + \frac{1}{n}\right)^{n+1}$

Aufgabe 8

Wir definieren ein abgeschlossenes Intervall $[a, b]$ für zwei reelle Zahlen a, b als die Menge

$$[a, b] := \{x \in \mathbb{R} \mid a \leq x \leq b\}.$$

- (a) Sei $(a_n)_{(n \in \mathbb{N})}$ eine monoton wachsende Folge reeller Zahlen und $(b_n)_{(n \in \mathbb{N})}$ eine monoton fallende Folge reeller Zahlen mit folgenden Eigenschaften:
 - (i) Es gilt $a_n \leq b_n$ für alle $n \geq 1$.
 - (ii) Der Grenzwert der Folge $(c_n)_{(n \in \mathbb{N})}$, mit $c_n := b_n - a_n$, ist 0.

Zeigen Sie, dass es genau eine reelle Zahl x gibt, mit $a_n \leq x \leq b_n$ für alle $n \geq 1$.

- (b) Seien $(a_n)_{(n \in \mathbb{N})}$ und $(b_n)_{(n \in \mathbb{N})}$ zwei Folgen wie im ersten Aufgabenteil. Wir definieren abgeschlossene Intervalle $I_n := [a_n, b_n]$. Zeigen Sie, dass die Länge der Intervalle I_n eine Nullfolge bildet und dass $I_{n+1} \subseteq I_n$ gilt für alle $n \geq 1$. Man nennt eine solche Folge von Intervallen eine Intervallschachtelung. Nach Teil (i) gibt es für jede solche Intervallschachtelung eine eindeutige Zahl x , mit $x \in I_n$ für alle $n \in \mathbb{N}$. Geben Sie eine Intervallschachtelung I_n an (wie oben) mit $x = \frac{1}{3}$.
- (c) Zeigen Sie, dass es keine surjektive Abbildung $r : \mathbb{N} \rightarrow \mathbb{R}$ gibt. (Hinweis: Nehmen Sie an, es gebe eine solche Abbildung r und definieren Sie eine Intervallschachtelung $(I_n)_{(n \in \mathbb{N})}$, mit $r_n := r(n) \notin I_n$ für alle $n \in \mathbb{N}$. Zeigen Sie dann, dass es kein $n \in \mathbb{N}$ gibt mit $r_n = x$, wobei x die eindeutig bestimmte Zahl ist, mit $x \in I_n$ für alle $n \in \mathbb{N}$.) Damit sind insbesondere \mathbb{N} und \mathbb{R} nicht gleichmächtig.